Inflation und Edelmetalle



Auch wenn in Sachen Pandemie Licht am Ende des Tunnels sichtbar wird, so könnte die Inflation steigen.

So wie sich die Geld- und Fiskalpolitik in der Krisenzeit entwickelt hat, sehen manche Branchenkenner eine Inflationswelle auf uns zu rollen, die stärker als in den 2010er Jahren war. Und die Entwicklung der Inflation ist ein wichtiger Trend, den Anleger beobachten sollten. Denn manche Anlageklassen könnten sich stärker entwickeln als andere.

Liegt die Inflation in einem normalen Bereich zwischen zwei und drei Prozent, so entwickeln sich Aktien und zyklische Märkte in der Regel gut. Ist die Inflation höher, dann können inflationsgebundene Wertpapiere im Wert sinken. Daher ist die Diversifizierung über viele Anlageklassen von großer Bedeutung. Heute könnte die Inflation ein Problem werden. Sank im vergangenen Jahr die Inflation im Zuge der Pandemie, so wirkt jetzt eine Kombination aus Wiedereröffnung, monetärer Unterstützung durch die Zentralbanken und aus fiskalischer Hilfe durch die Zentralbanken. Die nächsten Monate werden zudem zeigen, ob Schäden bei der Produktionsbasis zu inflationstreibenden Engpässen wie bei Halbleitern führen wird.

Sollte die Inflation hierzulande durch fiskal- und geldpolitische Interventionen hoch werden, könnte die geldpolitische Unterstützung durch die Europäische Zentralbank sinken. Um einem möglicherweise drohendem Inflationsschock vorzusorgen, sollten Investoren genau auf die Ausgestaltung ihres Portfolios achten. Konventionelle Anlagen, etwa in Edelmetalle, sollten jedenfalls dabei sein, um gegen Ungemach gewappnet zu sein.

Hier sollten Anleger in Gold und auch Silber investiert sein. Gerade im Silbermarkt sind viele neue Investoren eingestiegen, zu Recht. Denn im April und März letzten Jahres waren die Preise niedrig, mehrjährige Tiefstände haben neue Interessenten angezogen. Mit einer Fortsetzung dieses Trends im laufenden Jahr rechnen viele,

denn Silber ist in den Bereichen Technologie, Fertigung, Solarbranche und Automobilsektor stark nachgefragt. Also sollten auch Gesellschaften mit Silber in den Projekten wie Summa Silver und Discovery Silver gute Zukunftsaussichten besitzen.

Discovery Silver - https://www.youtube.com/watch?v=ofkuk6l85OQ&t=59s - besitzt in Mexiko, in Chihuahua das Flaggschiffprojekt Cordero. Es soll, so das Management, eines der größten produzierenden und am längsten produzierenden primären Silberprojekte der Welt werden.

Auch **Summa Silver** - https://www.youtube.com/watch?v=JH3NH5QzCZI&t=19s - plant Großes mit seiner Hughes-Liegenschaft in Nevada. Dort lag einst die äußerst produktive Silbermine Belmont, Bohrungen laufen. In New Mexiko besitzt Summa Silver noch ein weiteres Silberprojekt.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Summa Silver (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/summa-silver-corp/ -) und Discovery Silver (- https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/discovery-silver-corp/ -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.